

Herren Kreislige B Gr. 1

VFB Sigmarswangen : TSV Hochmössingen III
Samstag, 20.01.2024, 20:00 Uhr

Hilt und Katz bleiben gegen den TSV Hochmössingen III ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg VFB Sigmarswangen im Spiel der Herren Kreislige B Gr. 1 gegen den TSV Hochmössingen III fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für VFB Sigmarswangen, als auch für den TSV Hochmössingen III am Samstagabend Ersatzspielern an. Eine sichere Bank waren an diesem Tag vor allem Hilt und Katz, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0-Sieg gelang es Hilt / Katz die Gastspieler Kopp / Henninger in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Bachmann / Maier und Haaga / Hezel, das Bachmann / Maier letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Schmidt / Heen gegen Bantle / Holzer bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpften sich Schmidt / Heen zurück ins Spiel und gewannen es noch im Entscheidungssatz. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Joachim Hilt war in der Partie gegen Josef Kopp nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Lange umkämpft war das im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Spiel zwischen Bodo Bachmann und Tobias Haaga, bevor sich der Gastspieler mit 3:11, 8:11, 11:6, 12:10, 9:11 durchsetzte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Haaga zu Ende ging. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Johannes Katz bezwang anschließend Rainer Henninger in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Walter Maier bekam seinen Gegner Berthold Hezel dagegen beim deutlichen 10:12, 3:11, 5:11 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Überzeugend war wiederum der Erfolg in drei Sätzen von Heinz Schmidt daraufhin gegen Luisa Holzer. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Alfred Heen sein Einzel gegen Jochen Bantle noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Was ein Spielverlauf! Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Eher wenig Gegenwehr bekam Joachim Hilt beim 13:11, 11:4, 11:8 von Tobias Haaga. Durch diesen Erfolg hat Hilt nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 18:1 steht. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Bodo Bachmann gegen Josef Kopp. Das anschließende Einzel zwischen Johannes Katz und Berthold Hezel endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Dieser Sieg war somit der 14. Sieg von Katz seit Beginn der Serie, während er bislang 7 Einzel verlor. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Heimsieg.

Nach diesem Ergebnis weist VFB Sigmarswangen nun ein Punktekonto von 17:5 Punkten auf, während der TSV Hochmössingen III vor dem nächsten Spiel, das am 17.02.2024 gegen den TTC Renfrizhausen/Mühlheim II ansteht, 9:11 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft VFB Sigmarswangen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 29.01.2024 gegen den TV Bochingen.

Statistik:

VFB Sigmarswangen

Doppel: Hilt / Katz 1:0, Bachmann / Maier 1:0, Schmidt / Heen 1:0

Einzel: J. Hilt 2:0, B. Bachmann 1:1, J. Katz 2:0, W. Maier 0:1, H. Schmidt 1:0, A. Heen 0:1

TSV Hochmössingen III

Doppel: Haaga / Hezel 0:1, Kopp / Henninger 0:1, Bantle / Holzer 0:1

Einzel: T. Haaga 1:1, J. Kopp 0:2, B. Hezel 1:1, R. Henninger 0:1, J. Bantle 1:0, L. Holzer 0:1